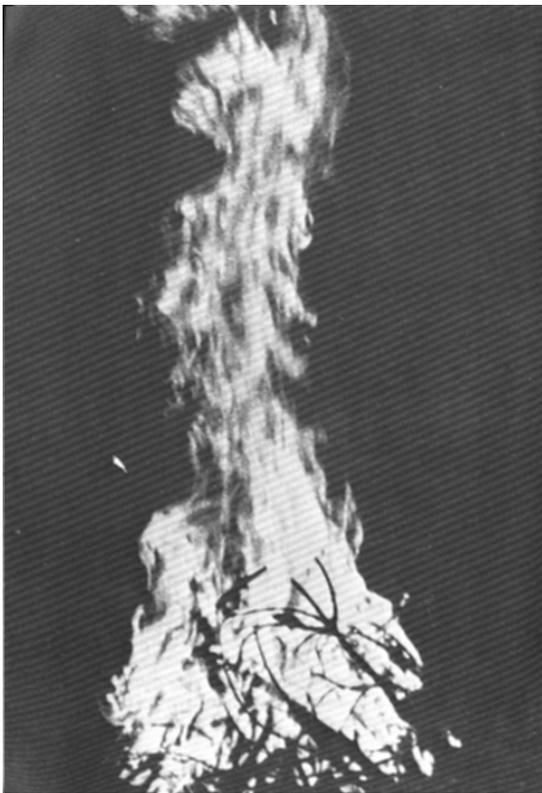


RITUAL ZUR ARBEIT MIT DEM INNEREN FEUER

VON UTA



Dieses Ritual, das möglichst am Tage, am besten zur Mittagszeit durchgeführt werden sollte, dient dem Erwecken der jedem Menschen innewohnenden Feuerkraft. Sie wird von den Indern Kundalini-Schlange genannt und schläft gemäß ihrer Überlieferung am unteren Ende der Wirbelsäule, darauf wartend, den Menschen Bewusstheit und Ekstase zu bringen. Es ist jedoch wichtig, sich diesem Feuer behutsam zu nähern, da es gleichermaßen Leben schenken wie vernichten kann.

Mache eine Erdung, bevor du mit dem Ritual beginnst. (Du kannst dir z.B. vorstellen, wie du zu einem Baum wirst, der Wurzeln in die Erde sendet, um die Erdenergie in sich aufzunehmen. Lass dich ganz von der Erdenergie erfüllen, bevor du deine Wurzeln wieder einziehst und das Bild des Baumes vor deinem geistigen Auge verblassen lässt.) Nimm eine Bodhran oder eine andere Handtrommel und ziehe den Kreis, indem du ihn dreimal umschreitest und dabei die Trommel schlägst. Stelle dir währenddessen vor, wie durch die Schwingungen der Trommel ein Flammenring um dich gezogen wird. Gehe in die jeweiligen Himmelsrichtungen und rufe die Geister des Ostens (z.B. Adler, Vögel), Südens (z.B. Sonnenhirsch, Löwe), Westens (z.B. Delfin, Robbe, Wassertiere) und Nordens (z.B. Bär, Kuh) mit deiner Trommel zu dir. (Schlage z.B. die Trommel und stelle dir dabei so klar wie möglich vor, wie die entsprechenden Tiere am Kreisrand erscheinen.)

Steile dich in die Mitte deines Kreises und beginne erneut die Trommel zu schlagen, bis du das Gefühl hast, dass genügend Kraft aufgebaut worden ist, um mit deinem Ritual anzufangen. Schließe die Augen, richte dich nach der Sonne aus und lass ihr feuriges Bild in der Dunkelheit des Kosmos vor dir entstehen. Sieh, wie sie ihre heißen Strahlen in die Nacht ausschickt, auf die weite Reise zu Mutter Erde, unserem blauen Planeten. Dort durchdringen sie die Atmosphäre, um Bäume und Pflanzen mit ihrem Licht zu versorgen und Wachstum und Wärme zu spenden. Rufe die Feuerkraft der Sonne, wenn sich dieses Bild so klar wie möglich vor dir ausgeformt hat - z.B. mit folgenden Worten: „Lebensfunke und verzehrendes Fieber, Macht zu erschaffen und zu zerstören, komm zu mir in freundlicher Gestalt. Umarme mich mit Schöpferkraft und der freudigen Ekstase des Lebens. Goldene Sonne, Flamme des Herzens. Sei jetzt hier. Sei willkommen.“

Zaubererei & Magie

Nimm Kontakt zu deinem Solarplexus-Chakra auf, dem Punkt, der auch Sonnengeflecht genannt wird und zusammen mit deinem Herzen die Sonnen-Lebens-Kraft in dir widerspiegelt. Richte dich daraufhin wieder nach der Sonne aus und stelle dir vor, wie du mit jedem Einatmen die Strahlen der Sonne über dein Solarplexus-Chakra in dich aufnimmst und so deinen Körper mit Sonnenenergie anfüllst.

Wenn du das Gefühl hast, genügend Sonnenfeuer in dich aufgenommen zu haben, lenke die Sonnenenergie mit jedem Ausatmen in dein Basis-Chakra (dahin, wo nach Vorstellung der Inder die Kundalini-Schlange schläft) und singe dabei den tiefen Vokal „u“. So verbindest du die Sonnenenergie mit dem Feuer der Kundalini. Mit der Zeit entwickelt sich dabei an der entsprechenden Körperstelle ein Gefühl von Wärme- bzw. Hitzeausstrahlung, das allmählich stärker wird. Hat sich dabei genügend starker Druck aufgebaut, lass die Feuerkraft über deine Wirbelsäule mit jedem Atemzug soweit wie möglich nach oben steigen. Wenn sie an deinem Kronen-Chakra (die Fontanelle direkt auf deinem Schädel) angekommen ist, stell dir vor, wie sich das Feuer in Form von sprühenden Funken um dich herum verströmt und deinen Kreis elektrisiert.

Den auf diese Weise von dir geschaffenen Raum aus kreativem Feuer kannst du für schöpferische Arbeiten oder solche, die Trance- und Ekstasezustände erfordern (z.B. Trancetanz, tantrische Übungen), nutzen.

Ebenso gut kann die Energie für das Aufladen von Zaubern verwendet werden. Dazu leitest du die Feuerkraft während des Ausatmens über die Wirbelsäule zum Solarplexus-Chakra, dem Sitz von Willenskraft und Durchsetzungsvermögen, um sie von dort (z.B. zusammen mit einer gesprochenen Willensbekundung oder einer Rune) kraftvoll zu entlassen. Auch Zettel oder andere magische Materialien können mit deinem Feueratem aufgeladen werden. Lege dazu den entsprechenden Gegenstand auf deinen Solarplexus, um die Feuerenergie in ihn hineinatmen zu können.

Hast du deine magische Arbeit beendet, schließe noch einmal die Augen und stelle dir wieder die Sonne über dir vor. Sieh wie die Strahlen die restliche Feuerenergie aufnehmen und in das Herz der Sonne zurückführen. Verabschiede dich daraufhin von der Feuerkraft der Sonne, z.B. mit folgenden Worten: „Lebensfunke und verzehrendes Fieber, Macht zu erschaffen und zu zerstören. Du kamst zu mir in freundlicher Gestalt, umarmtest mich mit der Schöpferkraft und der freudigen Ekstase des Lebens. Goldene Sonne, Flamme des Herzens, hab Dank und Lebewohl.“

Nimm jetzt wieder deine Trommel auf und verabschiede die Geister der Elemente mit deinen eigenen Worten. Stelle dir damit vor, wie sie langsam entschwinden, bis du sie nicht mehr sehen kannst.

Dann umschreite dreimal gegen den Uhrzeigersinn den Kreis und stelle dir dabei vor, wie der Flammenring wieder zurück in die Trommel gezogen wird.

Wenn du magst, kannst du noch eine rote oder gelbe Kerze für die Feuerkräfte auf deinem Altar entzünden. Hast du das Gefühl, dir fehlt der Boden unter deinen Füßen, stampfe kräftig mit den Füßen auf den Boden, solange bis du wieder den Kontakt zur Erde spürst. Hast du dann immer noch das Gefühl von zuviel Feuerenergie in dir, dann nimm ein Bad oder mach noch einmal eine Erdung.

